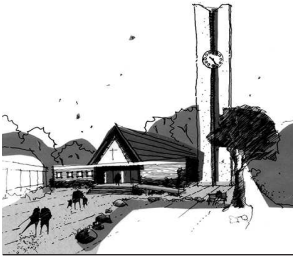


Dezember 2010 – Februar 2011



S T E P H A N U S
GEMEINDE*brief*

www.stephanusgemeinde-badcannstatt.de

„Fürchtet euch nicht...“

Inhalt

Angedacht	2
Hingesehen	3
Begegnung mit Musik	5
Gottesdienste	6
Aktuell	8
Aus der Gemeinde	12
Kleine & große Leute	15
Freud und Leid	18
Kontakte	20





Angedacht

*„... denn euch ist heute
der Heiland geboren.“*

Lukas 2, 10+11



Liebe Leserinnen und Leser!

Das Bild auf der Titelseite ist entstanden, als wir im vergangenen Jahr erstmals den großen Adventsweg in unserer Kirche gestaltet haben. Immer war der Engel mit dabei gewesen, sei es bei Zacharias im Tempel, sei es bei Maria zu Hause oder bei Josef im Traum – und dann wiederum auf dem Hirtenfeld.

Das Redaktionsteam möchte Ihnen dieses Engelsbild mitgeben als ein Bild der Hoffnung, dass Gott nicht aufhört, uns seine Boten zu senden, in welcher Gestalt auch immer.

Im evangelischen Einkehrhaus Kloster Kirchberg wird täglich während des Mittagsgebets die Angelus-Glocke angeschlagen. Diese Glocke soll an den Engel erinnern, der zu Maria kam, und an das Wort von der erfüllten Zeit: „Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn.“

Auf der Höhe des Tages, jeden Tag um 12 Uhr mittags, die Erinnerung an die erfüllte Zeit. Diesen Gedanken möchte ich mit uns gehen lassen, gerade jetzt, wenn die Zeit des Jahres 2010 ihrem Ende zu geht und bald ein neues Jahr vor uns liegen wird.

Möge unsere Zeit erfüllt sein vom Zuspruch des Engels: „Fürchte dich nicht!“ Unnachahmlich hat Paul Gerhardt diesen Zuspruch aufgenommen:

*„Fröhlich soll mein Herze springen
dieser Zeit, da vor Freud
alle Engel singen.
Hört, hört, wie mit vollen Chören
alle Luft laute ruft:
Christus ist geboren.“*

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrerin

Susanne Jutta



„Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit!“

Eindrücke vom Kirchengemeinderats-Wochenende
im Oktober 2010

von *Ingrid Kircher*

Die demographische und finanzielle Situation der Kirche wird auch in der Stephanusgemeinde zu Veränderungen führen. Deshalb stand beim diesjährigen Klausurwochenende die Gestaltung der Zukunft im Mittelpunkt.

PfarrerIn Andrea Palm und Diakon Lars Wittek unterstützten uns im Verlauf des Samstags dabei.

Zuerst galt es die „Schätze“ in unserer Gemeinde auf Papier-„Edelsteine“ zu schreiben. Eine große Fülle kam zutage, die dann allerdings unter folgenden Überschriften zu sortieren war: „Was kann man gut mit anderen teilen?“ und „Wo wird es schwierig?“.

Das folgende Rollenspiel verhalf dazu, die Position zu wechseln (z.B. Landeskirche, Dekan, Gesamtkirchengemeinde) und die Sparzwänge aus einer anderen Perspektive zu erleben.

In Kleingruppen bearbeiteten wir dann die Frage: „Was gefällt uns an der Idee, mit anderen zu kooperieren?“ Zu den gesammelten Stichworten gehören: Bündelung

der Kräfte, größere Vielfalt der Talente, neue Kontakte und neue Schwerpunkte.

„Was braucht es für eine gute Öffnung nach außen?“ Mut, Vertrauen, Toleranz, positive Einstellung, Befürchtungen ernst nehmen, abgeben können, waren Antworten hierzu.

Zu den Schwierigkeiten oder Hindernissen, die dabei auftreten können, zählen Tradition, Gewohnheit, Ängste, bestehende Gebäude, schlechte Strukturen und mangelnde Informationen.

In einer Kirchengemeinde geht es nicht nur um Finanzmittel, sondern um Glauben, Hoffnung, Liebe. Und diese Prioritäten setzt ein anderer! Deshalb stand am Nachmittag die Beschäftigung mit biblischen Leitbildern auf dem Programm. Folgende Bilder aus der Bibel waren im Raum aufgebaut:

Das wandernde Gottesvolk

– Steht für Bewegung und Veränderung. Kirche hat keine bleibende Gestalt oder festgelegten Orte.



Hingesehen

Die Stadt Gottes

– Ort der Zuflucht und Geborgenheit. Gott will bei den Menschen wohnen.

Das Fest Gottes

– Gott lädt alle ein. Das Trennende ist überwunden, obwohl die Unterschiede nicht aufgehoben sind.

Leib Christi

– Wir sind aufeinander angewiesen aber auch gleichwertig. Christus selbst ist die Einheit in der Verschiedenheit.

Gesandte Gottes

– Die Verkündigung des Wortes Gottes und diakonisches Handeln gehören untrennbar zusammen.

Licht der Welt - Salz der Erde

– Christen vermitteln Hoffnung und geben Zeugnis von Christus, haben auch den Auftrag zu mahnen und zu widersprechen.

Senfkorn

– Ein Bild für Hoffnung und Unverfügbarkeit. Schon im Kleinen liegt die Kraft zum Großen.

Kreuz Christi

– Zeichen der Versöhnung und Vergebung, des neuen Lebens und der Liebe, die stärker ist als alle zerstörenden Kräfte.

Haus der lebendigen Steine

– Lebendiger geistlicher Ort, wo Christus als „Eckstein“ die Kraft gibt und die Verbindung herstellt.

Am Ende der verschiedenen Arbeitsphasen stand die gemeinsame Auswertung und Festlegung konkreter Schritte. Dabei wurde deutlich: Um für die Zukunft gerüstet zu sein, benötigen wir Vertrauen in die Kraft Gottes und den Glauben an seine Verheißungen.

Lassen auch Sie sich mit hineinnehmen in diese Zuversicht:

„Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit“
(EG 395,3).



Kantatengottesdienst zum 2. Advent

Zur Aufführung kommen:

Georg Philipp Telemann: „*Nun kommt der Heiden Heiland*“

Johann Sebastian Bach: „*Meine Seel' erhebt den Herrn*“

Sonntag

05.12.2010

09:30 Uhr

Mitwirkende sind:

Jeanette Bühler (Sopran), Isolde Assenheimer (Alt),

Peter Schaufelberger (Tenor), Frank Wörner (Baß),

Elisabeth Wied-Schwab (Orgel),

Concertino Stuttgart und das Collegium vocale Stuttgart

unter der Leitung von KMD Jürgen Schwab

Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical

Auch dieses Jahr werden Kinder des Kinderchores und der Kinderkirche im Familiengottesdienst an Heiligabend ein Weihnachtsmusical aufführen mit dem Titel:

Heiligabend

15:00 Uhr

SULEILAS ERSTE WEIHNACHT

Suleila, deren Eltern aus dem Iran kommen, weiß nichts über unser Weihnachtsfest. Zusammen mit anderen Kindern lernt sie einen Mann kennen, der, einst angesehen und wohlhabend, nun verarmt ist. In einfachen Worten bringt er Suleila die Weihnachtsgeschichte nahe, die mit Liedern des Kinderchores dargestellt wird.

Die **Kinderchorproben** finden statt:

mittwochs ab 10.11. um jeweils um 17:00 Uhr
im Gemeindesaal der Stephanuskirche.

Die **Sprechrollenproben** sind:

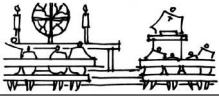
samstags ab 20.11. jeweils um 11:00 Uhr
im Gruppenraum bzw. Gemeindesaal.

Hauptprobe:

Mittwoch 22.12. um 17:00 Uhr Stephanuskirche



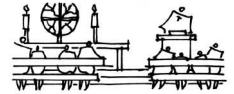
Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen!



Gottesdienste

	Stephanuskirche	Sommerrainkirche
2. Advent	So. 05.12. 09:30 Uhr * Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst in der Stephanuskirche <i>PfarrerIn Jutz / Pfarrer Dr. Krüger</i>	
3. Advent	So. 12.12. 09:30 Uhr <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	10:30 Uhr <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
4. Advent	So. 19.12. 09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr mit Weihnachtssingspiel <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
Heiligabend	Fr. 24.12. 15:00 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtssingspiel in der Stephanuskirche <i>PfarrerIn Jutz</i>	
	17:00 Uhr Christvesper, musikalisch gestaltet <i>PfarrerIn Jutz</i>	17:00 Uhr Christvesper <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
	23:00 Uhr Gospelmette in der Sommerrainkirche <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	
1. Weihnachts- feiertag	Sa. 25.12. 09:30 Uhr gemeinsam in der Stephanuskirche <i>PfarrerIn Jutz</i>	
2. Weihnachts- feiertag	So. 26.12. 10:30 Uhr gemeinsam in der Sommerrainkirche <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	
Silvester	Fr. 31.12. 18:00 Uhr Gemeinsamer Jahresschluss mit Abendmahl (<i>Wein</i>) in der Stephanuskirche <i>PfarrerIn Jutz / Pfarrer Dr. Krüger</i>	
Neujahr	Sa. 01.01. 18:00 Uhr gemeinsam in der Sommerrainkirche <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	
	So. 02.01. 10:30 Uhr gemeinsam in der Stadtkirche <i>Pfarrer/innen-Team des Dekanatsbezirks</i>	
Erscheinungsfest	Do. 06.01. 09:30 Uhr Gemeinsamer Frühstücks-Gottesdienst in der Andreäkirche <i>Vikarin Dr. Käfer</i>	
	So. 09.01. 09:30 Uhr mit Abendmahl (<i>Saft</i>) <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	10:30 Uhr <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>

Gottesdienste



	Stephanuskirche	Sommerrainkirche
So. 16.01.	09:30 Uhr mit Taufe <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 23.01.	09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 30.01.	11:00 Uhr mit Neujahrsempfang für die Mitarbeitenden in der Gemeinde <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr mit Abendmahl <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
So. 06.02.	09:30 Uhr * <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>	10:30 Uhr <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
So. 13.02.	09:30 Uhr mit Abendmahl (<i>Wein</i>) <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr mit Abendmahl <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
So. 20.02.	09:30 Uhr * <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
So. 27.02.	09:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>PfarrerIn Jutz</i>
Fr. 04.03.	19:00 Uhr Weltgebetstag – Gottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche <i>Liturgie: Frauen aus Chile</i>	
So. 06.03.	09:30 Uhr mit Abendmahl (<i>Wein</i>) <i>PfarrerIn Jutz</i>	10:30 Uhr <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>

Winterkirche

vom 09.01.11
bis einschließlich 23.03.11
findet der
Gottesdienst im
Gemeindsaal
statt.

* Verkauf von GEPA-Waren und „Kirchenkaffee“ nach dem Gottesdienst.
An allen 4 Adventssonntagen Verkauf von GEPA-Waren.
Am 05.12. zusätzlich Verkauf der Shanti-Lepra-Hilfe.

	Für Kinder
Sa. 04.12.	11:00 Kinderkirche
Sa. 11.12.	11:00 Kinderkirche
So. 12.12.	11:00 Gottesdienst für kleine und große Leute
Mi. 22.12.	17:00 Kiki-Hauptprobe für das Weihnachtsspiel
Im Januar 2011 macht die Kinderkirche Pause.	
So. 23.01.	11:00 Gottesdienst für kleine und große Leute
Im Februar findet die Kinderkirche wieder jeden Samstag statt. Die neuen KiKi-Ausweise für 2011 gibt es am 5. Februar!	
So. 27.02.	11:00 Gottesdienst für kleine und große Leute



Wussten Sie schon, dass...

... der Kirchengemeinderat das Recht hat, Mitglieder nachzuwählen? Von diesem Recht konnten wir am 17. Oktober mit Freude Gebrauch machen. Christa Giese, die seit einiger Zeit in unserer Gemeinde wohnt, hat am KGR-Wochenende in Herrenberg teilgenommen (siehe Bericht auf Seite 2) und wurde in diesem Rahmen einstimmig gewählt. Sie wird im Gottesdienst am 2. Advent feierlich in ihr Amt eingesetzt.

... Eberhard Collmer insgesamt über 20 Jahre im Kirchengemeinderat tätig war, zuletzt als ehrenamtlicher Kirchenpfleger? Wie schon länger vereinbart hat er diese Amtszeit im September 2010 beendet. Eine feierliche Verabschiedung ist im Gottesdienst am 2. Advent vorgesehen.

... wir im Karl-Hartenstein-Kindergarten eine neue Mitarbeiterin begrüßen können? Silke Haberkorn arbeitet seit 1. September 2010 als Zweitkraft in der Gruppe der Regenbogenkinder. Wir wünschen ihr viel Freude, Kraft und Segen!

... wir in einigen Bereichen unserer Gemeindegemeinschaft dringend auf neue Unterstützung angewiesen sind? Es handelt sich insbesondere um Aufgaben, bei denen viel Mut und Lust zur Gestaltung umgesetzt werden kann: Bauausschuss – Kleinkind-Gottesdienst – Hausaufgabenhilfe – Kirchenkaffee.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich angesprochen fühlen und auf uns zukommen!

... der neue Prospekt Winterfreizeiten 2010/2011 der Evangelischen Jugend Stuttgart da ist bzw. auch auf www.ejus-online.de eingesehen werden kann?



Brot für die Welt

Brot für die Welt

Der Ausgabe dieses Gemeindebriefs liegt ein Prospekt und Überweisungsträger zur diesjährigen Sammelaktion von „Brot für die Welt“ bei.

Kaffeestuben im Advent

Lassen Sie sich einladen zu einer Tasse Kaffee mit Gebäck und zur Begegnung mit anderen Gemeindegliedern.

Verschiedene Häuser laden an den Adventsontagen dazu ein.

1. Advent 28. November

im Gruppenraum der Stephanuskirche

2. Advent 5. Dezember

bei Marieluise Maute, In den Ringelgärten 8

3. Advent 12. Dezember

bei Hans Martin Keim, Einsteinstr. 71

4. Advent 19. Dezember

bei Familie Gertrud und Helmut Mayer, Burckhardtstr. 8

Kommen Sie einfach bei einem Spaziergang vorbei,

zwischen 14:30 Uhr und 18:00 Uhr

**Advents-
sonntage**

14:30-18:00 Uhr



Ökumenisches Hausgebet im Advent



Am Montag, 6. Dezember 2010, läuten wieder die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum ökumenischen Hausgebet im Advent. Das Motto in diesem Jahr: „So nahe kann Gott sein“. Die Liturgieblätter liegen rechtzeitig in der Kirche aus.

In diesen Häusern sind auch Sie willkommen:

Familie Grasse,

Memminger Str. 16, Tel.: 55 24 78

Familie Mayer,

Burckhardtstr. 8, Tel.: 56 33 77

Montag

06.12.2010

19:30 Uhr



Aktuell

Tannenbaumaktion

Samstag

08.01.2011

ab 9:00 Uhr

Auch 2011 holen wir gerne wieder Ihren Tannenbaum gegen eine kleine Spende ab. Die Tannenbaumaktion findet am Samstag, 08. Januar ab ca. 9.00 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie auf Handzetteln, welche ab Weihnachten an jedem Haus in der Gemeinde angebracht werden. Helfer sind herzlich willkommen. Für alle die mitmachen, ist ein Helferausflug geplant. Der Spendenerlös geht an ein aktuelles Projekt in unserer Nähe. Für weitere Fragen stehen Ihnen Markus Schatz (Tel.: 5863754) oder Sascha Gunder (Tel. 0151-2212421) gerne zur Verfügung.

Kleidersammlung für Bethel

11.-18.01.2011

von 8:00 Uhr

bis 16:00 Uhr

In der Stephanusgemeinde kann wieder nicht mehr benötigte, jedoch noch tragbare, gut erhaltene Kleidung abgegeben werden (Lumpen oder zerrissene Kleidung sollten jedoch aussortiert werden!).

Vielen Dank!

Vesperkirche startet wieder

16.01 bis

05.03.2011



VESPERKIRCHE STUTTGART

Am 16. Januar 2011 startet zum 17. Mal die Stuttgarter Vesperkirche. Sieben Wochen lang, bis zum 5. März, wird die Leonhardskirche in der Innenstadt zum „Zuhause auf Zeit“ für Menschen aus ganz unterschiedlichen Lebensbereichen. Punkerin und Rentner sitzen gemeinsam am Mittagstisch, Arbeitnehmer unterhalten sich mit Hartz-IV-Empfängern.

Die Vesperkirche öffnet von Montag bis Samstag jeweils von 9 Uhr bis 16.15 Uhr ihre Tore, sonntags um 10 Uhr. An den Sonntagen ist wieder die Reihe „Kultur in der Vesperkirche“. Bis zu 800 warme Mahlzeiten wurden im letzten Jahr täglich ausgegeben. Viele hundert Ehrenamtliche, darunter Schülerinnen, Auszubildende, Mitarbeitende verschiedener Unternehmen, Ärzte und ein Friseurteam engagieren sich gemeinsam mit dem Team der Hauptamtlichen in der Vesperkirche.

Besuchen Sie doch einmal die Vesperkirche, sie steht allen offen!

Spendenkonto 2 464 833 bei der BW-Bank, BLZ 600 501 01

Weitere Informationen zur Vesperkirche Stuttgart finden Sie unter

www.vesperkirche.de.

Christoph Schweizer / Karin Ott



Anstößig leben?! Angestoßen werden

Das ist schon ein herausforderndes Thema! Haben wir nicht gelernt, dass wir keinen Anstoß geben dürfen...? Doch der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau meinte: „Manchmal muss man anstößig sein, wenn man etwas anstoßen will.“

Was Anstöße bewirken, sehen wir beim Spielen mit Kugeln.

Es kommt etwas ins Rollen, es bleibt nichts beim Alten. Ein Anstoß genügt und es kommt Bewegung ins (Lebens-)Spiel.

Allerdings lässt sich nicht immer klar berechnen, in welche Richtung es geht. Ob uns das beunruhigt? Ob es uns eher anspornt?

Lassen Sie sich anstoßen von den Impulsen dieses Kurses.

Wir werden anhand von biblischen Texten entdecken, wie Menschen angestoßen werden und Anstoß erregen und dadurch vieles in Bewegung kommt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein!

Ihre Pfarrerin Susanne Jutz und Mitarbeiterinnen.

Eine Anmeldung hilft uns bei der Planung
(Tel.: 535378).

Donnerstags

03.02.2011

10.02.2011

17.02.2011

24.02.2011

um 19:30 Uhr
im Gemein-
saal oder
Gruppenraum



Aus der Gemeinde



„Wow“
„Schön“
„Cool“

von Denise
Koralewski

... hörte man aus aller Munde, als die Kinder mit ihren Eltern zum ersten Kindergarten tag am 01. September in die renovierte und neu möblierte Einrichtung kamen.

Alles wurde ganz genau bestaunt, erklärt und besichtigt, damit sich die Kinder im nun veränderten Tagesablauf zurechtfinden können. Statt zwei fast identisch eingerichteten Gruppenräumen stehen den Kindern nun vier Funktionsräume zur Verfügung. In diese Räume dürfen sich die Kinder in unserem täglichen Morgenkreis nach eigenem Interesse zuordnen.

Wer mit Schere, Farben, Papier oder Knete arbeiten möchte, geht in den **KREATIVRAUM**.

Mit Legos, Bausteinen, Autos, Eisenbahn etc. spielt man im **BAURAUM**. Zum Tanzen, To-

ben, Turnen trifft man sich im **BEWEGUNGSRaum** und unser neues Highlight im **SPIELRAUM** ist die zweite Ebene mit einer Puppenecke, Kuschecke und einem Lesebereich.

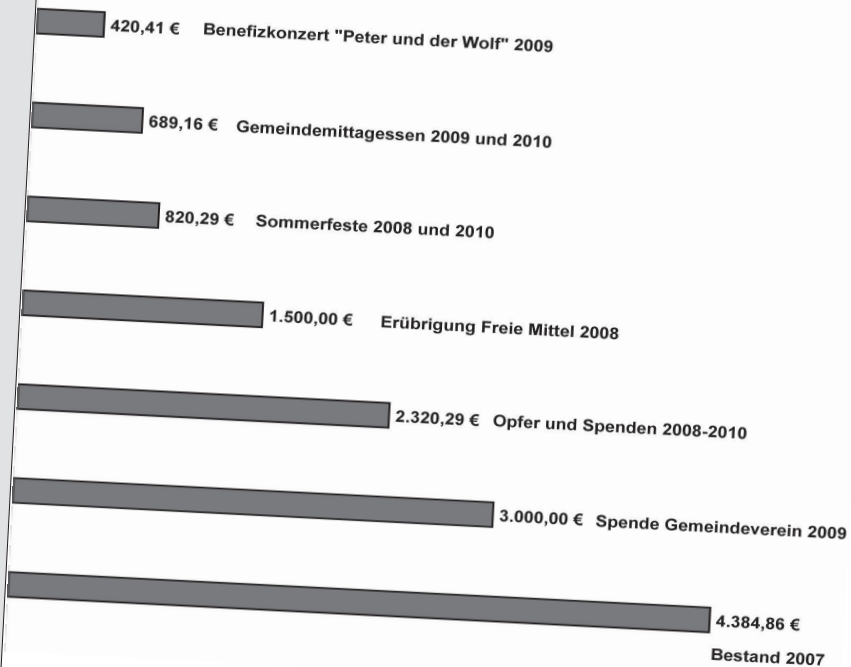
Das meiste steht zwar schon an seinem Platz, aber manches muss noch eingeräumt, umgeräumt oder wieder verändert werden. Dieser Prozess ist für uns alle sehr spannend und wird mit Sicherheit noch eine ganze Weile andauern. Offizieller Einweihungstermin war dann der 23. November im Rahmen eines Spielnachmittags.

Wir möchten uns recht herzlich bei all denen bedanken, die uns an den Umzugs- und Einräumtagen so fleißig unterstützt haben und auch für all die gesammelten Spenden die uns zugute gekommen sind!





**Wir danken ganz herzlich für Spenden und Erlöse
in Höhe von 13.135,01 €,
mit denen wir den Umbau des
Karl-Hartenstein-Kindergartens vornehmen konnten.**





Aus der Gemeinde



Große Sorge und Gottesfreude

von C. Mörk-Grunwald



In früheren Zeiten machten sich die meisten Menschen Sorgen, ob sie genügend Essen hatten und über die Gesundheit.

Heute, da die Geschäfte voll sind, mit Lebensmitteln und Kleidung, da die Medizin Krankheiten im Griff zu haben scheint, wurden die großen Sorgen durch viele

kleine weitgehend abgelöst.

Die Geschichte zur Erntedankpredigt handelte von der großen Sorge und der Gottesfreude, die eine kleine Schwalbe zu einer Familie mit einem kranken Kind bringt.

Mit den von den Konfirmanden gefalteten Papiervögelchen durften die jüngsten Gottesdienstbesucher die Kirchenfenster schmücken. Ein weiterer schöner Schmuck waren die zahlreichen Erntedankgaben aus der Gemeinde, die rund um den Altar aufgebaut waren, und die mit herzlichem Dank für die „schwäbische Tafel“ angenommen wurden. Für die schöne musikalische Gestaltung sorgte das Ehepaar Wied-Schwab mit dem Collegium vocale.

Nach dem Gottesdienst wurde zu einem leckeren gemeinsamen Essen im Gemeindesaal eingeladen, das aus selbstgemachten Maulaschen mit Salat bestand, und von Frauen aus der Gemeinde gekocht worden war. Anschließend bestand für Interessierte die Möglichkeit, bei einem spannenden architektonischen Rundgang mit Architektin Ulrike von Hiller unser Kirchgebäude, seine Eigenheiten in Architektur und Ausstattung und seine zeitliche Einordnung im Vergleich mit anderen (Kirchen-)Gebäuden kennenzulernen.

Kleine und große Leute



Klangstraße (ab 4 bis 5 Jahre)

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab
Tel. 07141/603392

mittwochs
16:10 Uhr
Gemeindesaal

Kinderchor

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab
Tel. 07141/603392

mittwochs
17:00 Uhr
Gemeindesaal

Musikgarten

09:00 Uhr (ab 4 Monate)
09:50 Uhr (ab 15 Monate)
jeweils mit Eltern

Kontakt: Dipl. Musiklehrer Axel Schmid Tel.: 0711/84947305
oder info@axels-musikgarten.de

donnerstags
ab 09:00 Uhr
Gemeindesaal

Flötenkreis

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab
Tel. 07141/603392

nach Absprache

Hausaufgabenhilfe

Kontakte: Liane Hinze Tel. 535841
Petra Ostmann Tel. 569738

Mo., Mi., Do.,
14:30-16:30 Uhr
Jugendräume

Move-Coctail

Ganzkörpertraining mit Dance Aerobic, Dance Exercises,
Erarbeitung einer Choreografie, funktionelle Gymnastik, Entspan-
nung und viel Spaß. Einfach ausprobieren, ich freue mich auf Sie!
Einstieg jederzeit möglich.
Leitung: Birgit Wiede-Renz
Tel. 50432320

montags
19:00-20:00 Uhr
Gemeindesaal

Frauengymnastik

Kontakt: Kristina Werner
Tel. 6405250

mittwochs
09:30-10:30 Uhr
18:00-19:00 Uhr
Gemeindesaal



Kleine und große Leute

Senioren-gymnastik

montags

09:30–10:30 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: DRK Übungsleiterin Anita Appinger

Tel. 5789985

Seniorentanz

dienstags

15:00–17:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Susanne Grasse

Tel. 552478

Termine: 14.12.2010 (Adventsfeier 14.30 Uhr), 18.01.2011, 08.02. und 22.02.2011

Israelische Tänze

dienstags

20:00–22:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Susanne Grasse

Tel. 552478

Offene Abende: 07.12.2010, 01.02.2011. und 01.03.2011

Collegium vocale Stuttgart

mittwochs

20:00–22:00 Uhr

Gemeindesaal

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab

Tel. 07141/603392

Gesprächskreis um Lebensfragen

2. Do. im Monat

20:00 Uhr

Burckhardtstr. 8

Kontakt: Gertrud und Helmut Mayer

Tel. 563377

09.12.2010: Segen (2) – wie und wo? Dazu Apg. 13, 1-3
20.01.2011: (3. Donnerstag!) Was sagt uns die neue Jahreslosung?
Im Februar laden wir zum Glaubenskurs in die Stephanuskirche ein;
dazu finden Sie Hinweise auf Seite 11 in diesem Gemeindebrief.

Einkehr am Mittag

donnerstags

12:00 Uhr

Gemeindesaal

Musikalische und besinnliche Einstimmung,
anschließend gemeinsames Mittagessen
„Etwas für Leib und Seele“

Kleine und große Leute



Frohes Alter

Kontakte: Gisela Krone, Tel. 50 90 442

Ruth Weinhardt, Tel. 53 49 05

07.12.2010: Adventliches Beisammensein

11.01.2011: „Wie ein einziger Tag“ mit Pfarrerin Susanne Jutz

01.02.2011: Eine Reise nach Papua Neuguinea mit Doris Lang

1. Di. im Monat
14:30-17:00 Uhr
Gemeindesaal

Besuchsdienst

Treffen nach Absprache

Kontakte: Marieluise Maute, Tel. 55 80 62

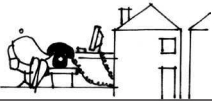
Helmut Mayer, Tel. 56 33 77

Sitzungen des Kirchengemeinderats

sind öffentlich. Die nächste Sitzung findet statt am

Di, 14. Dezember 2010 um 19.30 Uhr.

Die Termine für das neue Jahr standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Sie können sie dem Schaukasten entnehmen, in dem auch die jeweils aktuelle Tagesordnung aushängt.



Kontakte

Pfarramt + Gemeindebüro

Pfarrerin	Susanne Jutz
Anschrift	Burckhardtstr. 75, 70374 Stuttgart
Telefon, Fax	535378, 536877
E-Mail	stephanusgemeinde@arcor.de
Internet	www.stephanusgemeinde-badcanstatt.de
Sprechzeiten	nach Vereinbarung
Sekretariat	Corinna Wießmeyer
Öffnungszeiten	Mi. und Fr. 09:00–11:00 Uhr

Kirchengemeinderäte

Marieluise Maute	In den Ringelgärten 8, Tel. 558062
Sascha Gunder	Handy 0151-22312421
Christa Herold	Burckhardtstr. 57, Tel. 564962
Ulrike von Hiller	Burckhardtstr. 10, Tel. 5286801
Ingrid Kircher	Banatstr. 9, Tel. 526576
Dr. Markus Schatz	In den Ringelgärten 8, Tel. 51863754

Bereiche

<i>Kirchenpflege</i>	Heidi Wießmeyer
Telefon	54997336
Bankverbindung	KtoNr: 1 294 547, BLZ: 600 501 01 (BW-Bank)
<i>Mesner/Hausmeister</i>	Dieter Baehr
Telefon	75888180, privat: 5771290
<i>Kirchenmusik</i>	Elisabeth Wied-Schwab
Telefon	07141/603392
<i>Kindergarten</i>	Karl-Hartenstein-Kindergarten
	Burckhardtstr. 75
Telefon	568579
<i>Jugendarbeit</i>	Kurt Klöpfer
Telefon	52089182

Diakonie

Diakoniestation	Wilhelmstr. 6, Tel. 53060596
Kreisdiakoniestelle	Wilhelmstr. 8, Tel. 54997374

Impressum

Gemeindebrief der Stephanus-Gemeinde Stuttgart-Bad Cannstatt

Erscheinungsweise:
5 Ausgaben pro Jahr

Redaktion: S. Jutz, C. Mörk-Grunwald,
I. Kircher, M. Maute, C. Wießmeyer

Redaktionsleitung: Pfarrerin S. Jutz

Grafiken: U. von Hiller

Kontakt: Tel. 0711/535378
stephanusgemeinde@arcor.de

Druck: UWS Papier & Druck GmbH
Libanonstr. 72 A, 70184 Stuttgart

Nächste Ausgabe:
März 2011 / Mai 2011

Redaktionsschluss: 27.01.2011

Zustellung: ab 23.02.2011
durch ehrenamtliche Frauen und
Männer in der Stephanusgemeinde.

Herzlichen Dank!